

# Dreifachrüttelplatte BPV 3H Unimog

Über die **Bordhydraulik des Unimog** angetriebene Dreifachrüttelplatte. Heckbetrieb mit Dreipunktaufnahme Kat 2 und Kat 3. Frontbetrieb über Frontkraftheber für Anbauplatte BG 3.

## Das zeichnet die Rüttelplatte aus

- ✓ Langlebigkeit durch massive Bauweise in Verbindung mit hochwertiger Verarbeitung
- ✓ Fertigung aus hoch verschleißfestem Stahl HB 400/450
- ✓ Alle Lager massiv ausgelegt, staubgeschützt und abschmierbar
- ✓ Selbstständige Anpassung jeder Platte an die Vorprofilierung wie Dachprofile, Quer- und Längsgefälle
- ✓ Robuster Doppelwellenerreger System Brandl/Bomag

## Optional erhältlich

- ✓ Spurverzahnte Unterteile zur Minderung der Spurbildung und ganzflächigem Verdichten
- ✓ Kfz-Heckbeleuchtung, Begrenzungsleuchten Frontbetrieb
- ✓ Wassersprüheinrichtung
- ✓ Leckölfilter < 2 bar sowie Rücklaufilter
- ✓ Sonderlackierung in RAL Farbton (Standard kommunalorange/alusilber)

## Technische Daten

Parameter	Technische Angabe
Gewicht	ca. 1.500 kg
Gewicht Frontkraftheber	ca. 220 kg
Breite	2.600 oder 2.140 mm
Zentrifugalkraft	3 x 60 kN oder 3 x 80 kN
Frequenz	55 Hz oder 72 Hz
Arbeitsgeschwindigkeit	400 bis 1.500 m/h
Ölbedarf	70-80 l/200 bar
Leckölleitung Staudruck	kleiner 2 bar, Versorgungsleitung DN 12
Geräteaufnahme	Dreipunkt Kat 2 und Kat 3

**Wichtig!** Die Ableitung des Lecköls mit Staudruck < 2 bar muss zwingend durch eine **separat geführte Hydraulikleitung DIREKT in den Hydrauliktank** des Trägergerätes erfolgen! Dazu Querschnitt mind. DN 12 verwenden, Hydraulikkupplung in Baugröße 3 oder größer. Leitung **nicht** über Filterelemente und **nicht** über Steuerelemente führen. Keine Einbindung des Lecköls in die normale Rücklaufleitung. Vorhandene „druckfreie“ Rücklaufleitungen sind nur bei Staudruck < 2 bar geeignet! Passende Filtersysteme können auf Wunsch installiert werden. **Voraussetzung Unimog:** Hydraulischer Oberlenker, Aushubkraft ca. 4 t, ggf. ist im Frontbetrieb eine Heckaufastung notwendig.

